

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Lars Düsterhöft (SPD)

vom 16. März 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 18. März 2022)

zum Thema:

Sichere Querung der Straße an der Wuhlheide (Höhe Firlstraße)

und **Antwort** vom 31. März 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 05. April 2022)

Senatsverwaltung für
Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz

Herrn Abgeordneten Lars Düsterhöft (SPD)
über
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/11313
vom 16.03.2022
über Sichere Querung der Straße an der Wuhlheide (Höhe Firlstraße)

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung des Abgeordneten:

Die Wuhlheide ist als Erholungsraum in Treptow-Köpenick einer der meistbesuchten Orte. Zur Erreichung dieses Erholungsgebietes mit dem ÖPNV ist eine sichere Querung der vielbefahrenen Straße „An der Wuhlheide“ wichtig.

Frage 1:

Laut der Beantwortung meiner Anfrage 18/28117, eingereicht am 07.07.2021, ist zur Querung der Straße „An der Wuhlheide“ auf Höhe der Nixenstraße, die Einrichtung einer Lichtzeichenanlage erforderlich.

Weshalb wird die Sicherheit der Querung an der Firlstr. im Gegensatz zur Querung an der Nixenstraße anders eingeschätzt?

Frage 3:

Sieht die Senatsverwaltung die Sichtbeziehungen auf der Straße An der Wuhlheide Höhe Firlstraße als sicher an?

Antwort zu 1 und 3:

In Höhe der Nixenstraße befindet sich in Mittellage eine Haltestelle der Straßenbahn, die derzeit über keinen gesicherten Zugang verfügt. Dies war wesentlich für die Entscheidung, hier eine Lichtzeichenanlage anzuordnen, um auch einen barrierefreien Zugang zu sichern. In Höhe der Firlstraße gibt es hingegen keine Straßenbahn bzw. Haltestelle.

In den vergangenen Monaten wurde zudem der Verkehr an der Firlstraße bzw. An der Wuhlheide zu unterschiedlichen Tageszeiten und an unterschiedlichen Wochentagen beobachtet. dabei mussten weder kritische Situationen beobachtet, noch längere Wartezeiten für eine Überquerung festgestellt werden.

Der Bereich zwischen Treskowallee und Weiskopffstraße stelle sich als insgesamt unproblematisch dar, da der Straßenverlauf geradlinig ist und so gute Sichtverhältnisse bestehen. Durch den vorhandenen Mittelstreifen in der Straße An der Wuhlheide wird das Überqueren der Fahrbahn deutlich erleichtert, weil immer nur auf eine Verkehrsrichtung geachtet werden muss.

Frage 2:

Wie hoch ist das Aufkommen von Ordnungswidrigkeiten beim Parken an der Kreuzung Straße An der Wuhlheide Ecke Firlstraße?

Antwort zu 2:

Die angefragten Daten sind der nachstehenden Tabelle zu entnehmen:

	2019	2020	2021
Ordnungswidrigkeiten zum Parken/Halten	2	2	10

(Stand: 28. Februar 2022)

Frage 4:

Welche Maßnahmen könnten ergriffen werden, um die Sichtbeziehungen an der Kreuzung Straße An der Wuhlheide Ecke Firlstraße sicherzustellen? Könnte das Ziel der Verbesserung der Sichtbeziehungen mit der Anordnung von Halteverbotszonen in der Straße An der Wuhlheide kurz vor dem Kreuzungsbereich verbessert werden?

Antwort zu 4:

Bei einer Überprüfung der Örtlichkeit konnten keine nennenswerten Probleme festgestellt werden. Dies bestätigt auch eine aktuell angeforderte Unfallstatistik Es gab im Zeitraum vom 01.01.2019 bis zum 30.11.2021 nur wenige Verkehrsunfälle, die sämtlich ohne eine Beteiligung des Fuß- oder Radverkehrs geschehen sind.

Gleichwohl kann es zu Sichtbehinderungen kommen, wenn größere Fahrzeuge unmittelbar vor der Einmündung parken. Dies ist aber im Stadtgebiet nicht unüblich und löst nur bei einer ungünstigen Straßenführung die Notwendigkeit eines gesonderten Haltverbots aus, welches über das Parkverbot gemäß § 12 Abs. 3 Nr. 1 der Straßenverkehrs-Ordnung hinausgeht. Dieser Bedarf wird in der Straße An der Wuhlheide in diesem Bereich nicht gesehen.

Frage 5:

In der Beantwortung meiner Anfrage 18/21562 wurde eine Erhebung der Querungsaufkommen in Aussicht gestellt. Ist diese Erhebung erfolgt? Wenn ja, zu welchem Ergebnis ist die Erhebung gekommen? Hat dies zu einer erneuten Überprüfung der Verkehrssituation geführt?

Antwort zu 5:

In den letzten Monaten konnte wegen der mangelnden Repräsentativität durch die Einschränkungen aufgrund der pandemischen Lage zeitweise keine regulären Verkehrserhebungen durchgeführt werden. Mittlerweile werden die Verkehrszählungen wieder durchgeführt und die Aufträge abgearbeitet. Für den relevanten Abschnitt An der Wuhlheide liegen allerdings noch keine Ergebnisse vor.

Berlin, den 31.03.2022

In Vertretung
Dr. Meike Niedbal
Senatsverwaltung für
Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz